

Volksschule | Wald am Arlberg

SONSTIGES BAUWERK UND GEBÄUDE

📍 Obere Gasse 40, 6752 Wald am Arlberg

Die Schulgeschichte von Wald reicht bis ins 18. Jahrhundert zurück und führte über mehrere Erweiterungen schließlich zum Bau eines modernen Schulhauses in den 1960er-Jahren sowie zur späteren Umnutzung von Flächen zu einem Jugend- und Ferienheim.

Die Geschichte des Schulwesens in Wald geht bis in das 18. Jahrhundert zurück. 1783 entstand neben der Kirche das Schul- und Mesnerhaus, das etwa 200 Jahre später abgerissen wurde. Im 20. Jahrhundert stieg die Zahl der Schülerinnen und Schüler beständig an, weshalb zunächst 1952 im neuen Gemeindehaus auf der **Parzelle Maschol** eine dritte Schulklasse eingerichtet wurde. Schließlich ließ die Gemeinde Dalaas von 1965 bis 1969 an der Oberen Gasse ein neues und geräumiges Schulhaus errichten. Dieses enthielt **vier Klassenräume**, eine moderne Schulküche für die Hauswirtschaftliche Berufsschule, einen Werkraum und einen Turnsaal. Nachdem die Oberstufe der Volksschule eingestellt worden war, entstanden in den 1970er Jahren neue nutzbare Flächen. Deshalb wurde in dieser Zeit ein **Jugend- und Ferienheim** eingerichtet, das vor allem im Winter stark frequentiert wird.

MEHR ANZEIGEN



Adresse

Volksschule | Wald am Arlberg

Obere Gasse 40

6752 Wald am Arlberg